



Editorial

Liebe Leser*innen,

ich freue mich, Ihnen unsere dritte Ausgabe und unser erstes Themenheft mit dem Schwerpunkt Promotion zu präsentieren!

Neben den Beiträgen unserer üblichen Expert*innen haben wir unter der Vielfalt und -zahl an eingesandten Artikeln eine Auswahl getroffen, die aus unterschiedlichen Perspektiven Aspekte rund um die Dissertation beleuchtet: Überschaubar legt Barbara Budrich Ihnen die Möglichkeiten dar, die Ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung stehen. Isabelle Romann erläutert, welche Vorteile ein professionelles Lektorat Ihrer Dissertation Ihnen bietet (auch wenn Sie fit sind in Orthografie und Grammatik). Mit der Vorstellung ihres Kaskadenmodells lädt Dagmar Knorr Sie ein, die Promotion als Projekt zu denken. Wenn Sie promovieren und Kinder haben, hat Majana Beckmann praktische Tipps für Sie. Alexander Parchow berichtet von seinen positiven Erfahrungen mit selbstorganisierten Arbeitsgruppen, die durch Austausch und Verbindlichkeit den eigenen Forschungs- und Schreibprozess im Alltag verankern. Auch in Zeiten der Pandemie wird promoviert: Lena Greinke hat unter, auch technisch, besonderen Umständen verteidigt und lässt uns an ihren Erkenntnissen teilhaben.

Der rege und freudige Austausch während der Herstellung dieser Ausgabe ist überschattet von einem traurigen Ereignis: Unsere Autorin Louise Hoffmann ist kurz nach der Fertigstellung ihres Artikels unerwartet verstorben. Nicht nur wissenschaftlich hochengagiert: Informationen zu Frau Hoffmanns Vita finden Sie unterhalb ihres Beitrags und ich empfehle Ihnen einen Blick auf ihre Webseite als Zeugnis ihres inspirierenden Lebens und wissenschaftlichen Wirkens. Der motivierende, leichtfüßige Artikel zum Promotionsalltag bildet unseren Auftakt, Sie finden ihn gleich auf der folgenden Seite. Mit Humor gewürzt gibt er hilfreiche Handreichungen, um in Balance durch die Herausforderungen und Hürden der Promotionszeit zu kommen.

Denn das ist Zweck dieser Ausgabe: Sie gut und mit Anregungen versorgt durch die Promotionszeit zu begleiten, auf die Dissertation vorzubereiten oder Ihre Studierenden mit unseren Inhalten zu unterstützen. Sollte das nicht Ihr Thema sein, haben wir in der 2. Ausgabe 2021 den Schwerpunkt Internationales und mit Sicherheit den ein und anderen Beitrag für Sie – oder wollen Sie selbst einen Artikel verfassen? Schreiben Sie mir gern: redaktion@exposé-zeitschrift.de

In diesem Sinne: Kommen Sie gut und ausgeglichen durch die Promotion, genießen Sie den Frühling!

Ihre Magdalena Gromada